

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Freitag, 20.02.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Zunehmend regnerisch und windig, im höheren Bergland Tauwetter.

Wetter- und Warnlage:

Von Westen ziehen immer wieder atlantische Tiefausläufer durch. Mit diesen wird deutlich mildere Meeresluft herangeführt.

FROST/GLÄTTE:

In der ersten Nachthälfte zum Samstag bei über die Kammlagen ansteigender Schneefallgrenze rasch nachlassende Glättegefahr. Zuvor Tiefstwerte in Hochlagen um 0 Grad.

TAUWETTER:

Von Freitagabend bis Sonntagabend zeitweise kräftiger Regen und bei deutlicher Milderung in Hochlagen des Westerwaldes in Summe aus Regenfällen und Schmelzwasser Niederschlagsdargebot um 50 l/qm nicht ausgeschlossen.

WIND:

In der Nacht zum Samstag im Bergland zeitweise starke Böen bis 60 km/h (Bft 7) aus Südwest, in Kamm- und Gipfellagen einzelne stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8). Auch am Samstag weiterhin im Bergland und exponiert einzelne starke bis stürmische Böen um West zwischen 55 und 65 km/h (Bft 7-8). Bis zum Abend nachlassend.

Vorhersage:

In der Nacht zum Samstag bei starker Bewölkung von Nordwesten aufkommende Regenfälle, anfangs in Hochlagen des Westerwalds teils auch noch Schneeregen oder Schnee mit Glättegefahr. Tiefstwerte 4 bis 1, in Kammlagen um 0 Grad. Im Laufe der Nacht Erwärmung. Der Wind dreht auf Südwest, in Hochlagen mit starken bis vereinzelt stürmischen Böen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Samstag stark bewölkt bis bedeckt und zunächst vereinzelt, ab dem Nachmittag häufiger Regen. Höchsttemperatur zwischen 8 und 12 Grad, im höheren Bergland 7 Grad. Dabei mäßiger Wind aus Südwest bis West, im Bergland zeitweise mit starken Böen.

In der Nacht zum Sonntag stark bewölkt bis bedeckt und zeitweise Regen. Tiefstwerte zwischen 9 und 5 Grad. Im Bergland vereinzelt starke Böen aus Südwest.

Am Sonntag bedeckt und überwiegend regnerisch. Höchsttemperaturen zwischen 12 und 15, in höheren Lagen 9 und 11 Grad. Mäßiger Südwestwind mit zeitweise starken, im Bergland auch stürmischen Böen.

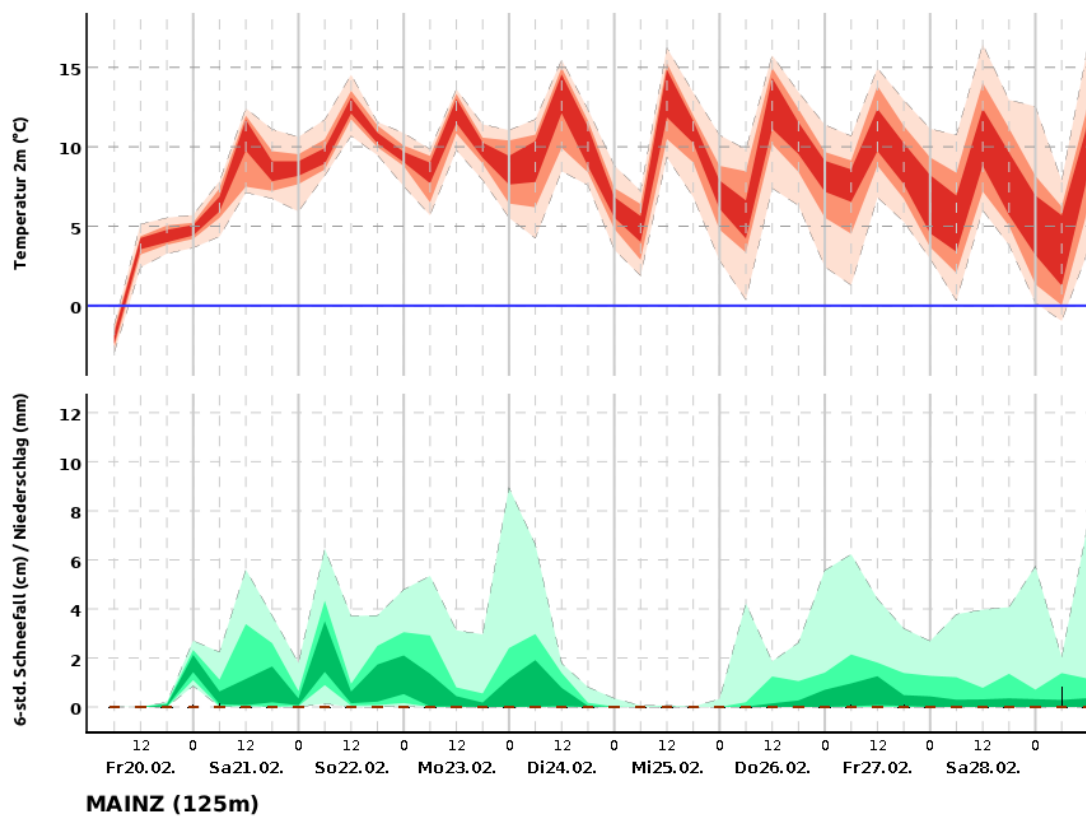
In der Nacht zum Montag bedeckt und regnerisch, im Laufe der Nacht von Nordwesten nachlassender Regen und Auflockerungen möglich. Tiefste Temperaturwerte zwischen 9 und 7, in höheren Lagen 6 und 4 Grad.

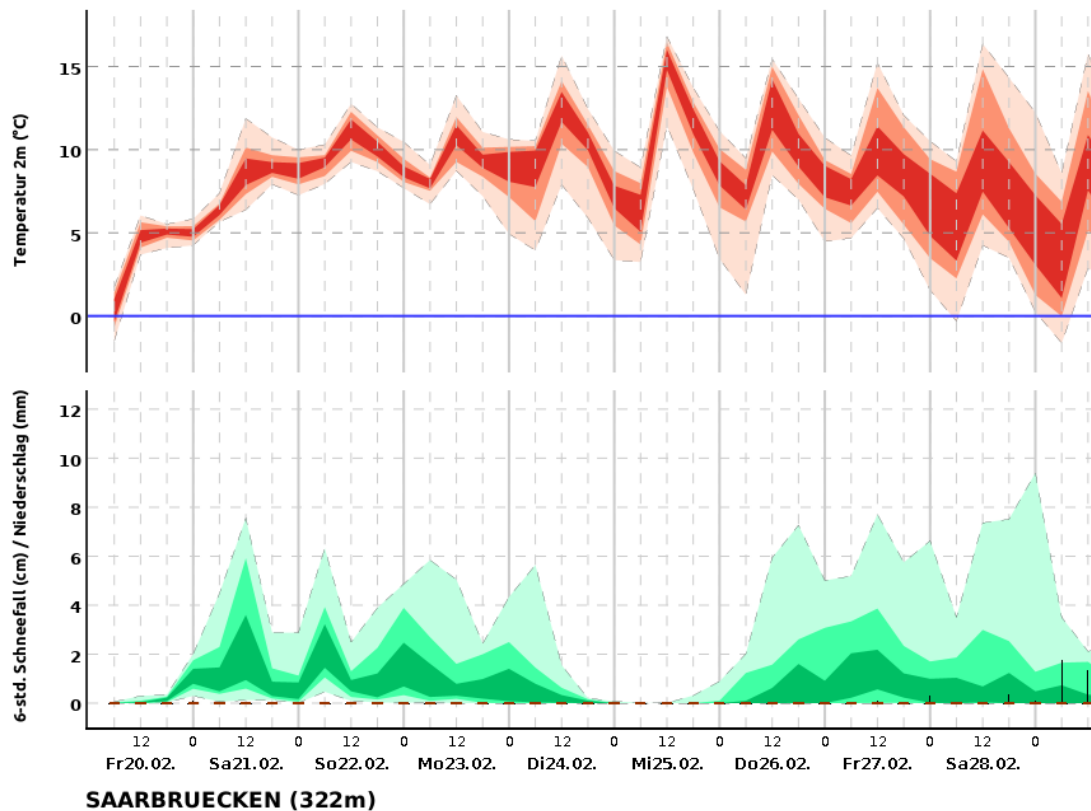
Am Montag wechselnd bis stark bewölkt und zeitweise Regenschauer.

Höchstwerte 11 bis 16 Grad, im höheren Bergland um 9 Grad. Mäßiger bis frischer Westwind mit starken bis stürmischen Böen.

In der Nacht zum Dienstag bei starker Bewölkung zeitweise Regen.
Tiefstwerte 8 bis 4 Grad. Nachlassender Wind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, vh